

Grußwort der Königin

Liebe Gäste!

Liebe Königshovener!

Ich bin immer wieder für Überraschungen gut.

Wenn ich zurückdenke, habe ich immer wieder mein Umfeld durch spontane Entscheidungen und Handlungen überrascht. So war es zum Beispiel vor 14 Jahren für meine Freunde und Bekannten undenkbar, dass ich ein Schützenfest besuche und dann auch noch direkt am Montag beim Königsball im Gefolge mitgehe.

Ich bin zwar in einem kleinen Ort aufgewachsen und daher müssten mir die Brauchtumsfeste bekannt gewesen sein, doch dem ist nicht so. Meine Erinnerungen diesbezüglich sind sehr spärlich und beruhen nur auf das Fahنشwenken und einen „verbotenen Blick“ ins leere Festzelt.

Während meiner Ausbildungs- und Berufszeit in der Stadt gab es keine „Maibäume, Herzen oder Schützenfeste“, sondern Diskotheken, Bars und Feiern im kleinen Kreis. Das alles hat sich seit 14 Jahren geändert und - ich möchte es nicht mehr missen.

Es ist einfach nett und anrührend zu beobachten, wie vor dem Schützenfest Königshoven geputzt und gepflegt wird, eine Bereicherung des gesamten Ortsbildes. Ich finde es sehr schön, hier zu wohnen und dazu zugehören. Königshoven ist mir seit einigen Jahren ein richtiges Zuhause geworden und ich fühle mich hier sehr wohl.

Das ist wohl auch der Grund weshalb ich viele überrascht habe. Denn mit meiner Erziehung, immer schön im Hintergrund bleiben, nicht im Mittelpunkt stehen, war für viele und eigentlich auch für mich klar: ich würde nie zustimmen, dass Heinz den Vogel abschießt und Schützenkönig wird.

Dieses Mal habe ich mich selbst überrascht. Nach der Aussage von Heinz beim Vogelschuss „nun hat Königshoven keinen König“ war ich so betroffen, dass ich ganz spontan meine Ängste vergessen hatte und meine Zustimmung gegeben habe. Denn Königshoven ohne König war für mich unvorstellbar.

Nachdem ich nun die ersten Tage nach Vogelschuss völlig aufgelöst überstanden habe (Beruhigungstee hat mir gute Dienste geleistet), freue ich mich nun sehr auf das Fest und denke, es wird wunderschön. Ich freue mich darauf mit Euch und Ihnen allen zu feiern und wünsche uns ein schönes „Peter und Paul“!

Kordula Schmitz

Schützenkönigin 2008/2009